

Januar 2013

# EVANGELISCHES LICHTENHOF



Gemeindebrief der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde Nürnberg-Lichtenhof  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

[www.lichtenhof.de](http://www.lichtenhof.de)

*Wir haben hier  
keine bleibende Stadt,  
sondern  
die zukünftige  
suchen wir*

*Hebräer 13, 14*

**Mit der Jahreslosung 2013  
wünschen wir ein gutes neues Jahr!**



Sigrid Klever

Wir alle haben die Neigung, uns einzunisten, da wo es gemütlich und vertraut ist, da wo wir uns auskennen und wohlfühlen. Wir wollen das Vertraute und Liebe am liebsten immer bei uns haben.

Und doch konfrontiert uns der Hebräerbrief mit einer Wahrheit, die sperrig ist und gegen die wir uns immer wieder wehren wollen. Es gibt hier auf dieser Erde kein Bleiben, alles verändert sich, alles vergeht. Und einmal erleben wir das als schmerzlich und schwierig und ein andermal als ganz wunderbar.

Ein Christ soll sich als eine Art Wanderer verstehen, nicht eingewurzelt in die Verhältnisse des Hiesigen, sondern von einem Streben beseelt, das ihn frei macht und auf ein anderes Licht hin steuern lässt. Wer auf Gott vertraut, der hofft auch auf ihn. Gott stellen wir unser Leben und unser Sterben anheim. Unser Glaube ist ein Grundgefühl, eine Grundstimmung des Seins. Gott verdanken wir alles, was wir sind. Gott ist die Quelle allen Lebens. Er trägt und bewahrt uns an jedem Tag und in jeder Nacht, mag sie noch so dunkel sein.

Der Glaube bewährt sich gerade dann, wenn es gilt, Erfahrungen des Negativen zu bewältigen: Krankheit, das Ende einer Beziehung, der Tod eines geliebten Menschen, Einsamkeit, Schmerz, Scheitern und Verzweiflung.

Oft glauben Menschen nur an

## Jahreslosung 2013

**»Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir«**

Hebräer 13,14

Gott, wenn es ihnen gut geht. Martin Luther sagte: Gott kann nur im Kreuz und im Leiden gefunden werden.

Wir finden Gott da, wo wir uns an nichts mehr festhalten können, da wo wir wirklich nur noch auf ihn vertrauen können. Da erfahren wir seine Kraft und seinen Trost und seine Liebe.

Der Glaube braucht in unserem Leben aber auch Haltepunkte, damit er sich verankern kann. Er braucht auch eine gewisse Übung. Das kann das Gebet sein, wenn man jeden Abend das Vaterunser spricht und vertraute Worte gebraucht. Oder der Gottesdienstbesuch am Sonntag. Oder die Rundfunkpredigten zu Hause.

Unser christlicher Hintergrund ist etwas ungeheuer Wertvolles. Er kann uns Halt geben und Kraft, mit unserem Schicksal, den Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unseres Lebens besser umzugehen und sie besser bewältigen zu lernen. Unser Glaube verweist uns auf den Ort, auf den wir uns suchend und tastend alle zubewegen. Aus Gottes Hand kommen wir und zu Gott kehren wir alle einmal wieder zurück.

In dieser Suche spüren wir schon den Lebenssinn: ein erfülltes Leben in aller Gebrochenheit, Licht und Hoffnung in aller Dunkelheit. Möge im neuen Jahr diese Hoffnung und dieses Vertrauen in unseren Herzen weiter wachsen.

# Schlagzeilen

## Einführung von Pfarrer Rückert

Ab 1. März 2013 wird die dritte Pfarrstelle neu besetzt. Die Einführung von Pfarrer Matthias Rückert in sein Amt findet am 10. März 2013 um 9:30 Uhr in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche statt.

## Kinderfreizeit an Ostern

Vom 2. bis 6. April findet eine Kinderfreizeit statt. Nähere Informationen folgen im Februar-Heft!

## Kindertheater

Die Stadtteilkoordination Galgenhof/Steinbühl präsentiert bei uns das Theaterstück »Bert – eine Brechbohnenbüchse sucht seinen Weg« vom Puppentheater Karotte.

Datum: Freitag, 18. Januar 2013 um 15 Uhr im Gemeindesaal

Eintritt: Kinder 3 EUR, Erwachsene 4 EUR, mit Nürnberg-Pass 1,50 EUR. Für Kinder ab 5 Jahren, Dauer: 60 Minuten.

## Aschermittwoch

Die Passions- oder Fastenzeit wird von immer mehr Menschen, auch in unserer evangelischen Kirche, bewusst begangen. Traditionell sind die sieben Wochen die Vorbereitung aufs Osterfest, eine Zeit des Inschlagens und der Neuausrichtung auch im Glauben. Deswegen wollen wir dieses Jahr einen Gottesdienst feiern, in dem Sie auch mit einem Aschekreuz segnen lassen können. Im Anschluss an den Gottesdienst zeigen wir den Film »Die große Stille« (161 Min.) – eine Dokumentation über das Mutterkloster des legendären Schweigeordens der Kartäuser »La Grande Chartreuse«. Der Gottesdienst beginnt am 13. Februar um 18:00 Uhr, der Film dann um 19:30 Uhr.

## Neue Mutter-Kind-Gruppe

Ab Januar 2013 trifft sich immer dienstags am Vormittag eine neue Mutter-Kind Gruppe – Infos gibt es bei Brigitte Schäfer (Tel. 446 69 56).

## Unterstützung für Internet und Layout gesucht

Dieser Gemeindebrief und die Internetseite der Gemeinde werden zum Teil durch die Arbeit von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern erstellt. Das Redaktionsteam wünscht sich für diese Aufgaben weitere Unterstützung – insbesondere auch für die technische Umsetzung von Web-Inhalten und Layout.

Gibt es Kundige in der Gemeinde, die bereit sind, die Gemeinde mit ihren Fähigkeiten zu unterstützen? Für das Layout ist Erfahrung mit InDesign notwendig (ein Arbeitsplatz steht bereit), für die Online-Redaktion wären Grundkenntnisse mit einem einfachen CMS-System hilfreich. Pfarrer Reuther freut sich über Rückmeldungen (reuther@lichtenhof.de bzw. Tel. 431 98 88)!

Über 110 Jahre Erfahrung  
Bestattungsinstitut

# LIEBSCHER

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Jederzeit erreichbar: Telefon (0911) **26 10 14**  
Fax: (0911) 26 04 16

## Beraten – Dienen – Helfen

dies betrachten wir als unsere Aufgabe bei Sterbefällen im Haus, in den städtischen und privaten Altenheimen und Krankenanstalten. Überführung im Ort und nach auswärts mit eigenen Fahrzeugen.

Wir beraten Sie auch gerne bei einer Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

**Julius-Loßmann-Str. 30, 90469 Nürnberg**

Naturheilpraxis  
Gisela Helm  
Heilpraktikerin



· Naturheilverfahren  
· Hypnose · Gestalttherapie  
· Ernährungsberatung  
· Plastisches Neurolifting

Terminvereinbarung:  
Tel.: 0911 - 919 57 57  
info@gisela-helm.de  
www.gisela-helm.de

Rankestraße 32  
90461 Nürnberg  
beachten Sie auch:  
www.helm-vital.de

*.fleisch und wurst in premiumqualität  
.essen auf rädern  
.feinkost  
.fisch...*



**METZGEREI**  
**FREYBERGER**

Sperberstraße 99 Tel. 44 27 09

## SEASONART BLATTGOLD-HOBBYKUNST EIERKUNST - KARTENKUNST - PAILLETTENKUNST

[www.seasonart.de](http://www.seasonart.de) – Verkauf im Stadtmuseum Schwabach

Gerda Pöll, Neulichtenhofstr. 9, 90461 Nürnberg, 0171/1948296, goldhobby@gmail.com

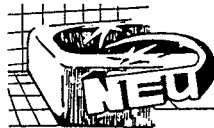
## Hotel Luga **★★★** Hotel-Garni

*Ein Haus mit modernem Komfort und gepflegter Gastlichkeit  
bietet angenehmen und preiswerten Aufenthalt.*

Gabelsbergerstr. 49 · U-Bahn Maffeiplatz · [www.hotelluga.de](http://www.hotelluga.de) · [hotelluga@aol.com](mailto:hotelluga@aol.com)  
Tel 0911 44 52 91/92 · Fax 0911 43 58 39 · Inhaber: Familie Gaukler

**Patentiertes Verfahren –**  
macht unansehnliche Wannen  
wieder glatt und schön

**10 Jahre Garantie**



**BADEWANNEN-  
RESTAURATOR**

Leonhard Baur

Inhaber: Jürgen Bachfischer · Siemensstr. 33 · 90459 Nürnberg · Tel.: 35 76 70 · Fax.: 43 12 20 91

## Praxis für Ergotherapie

**Beata Banachowicz**

Humboldtstr. 105 **48 97 774**  
[ergo.beata-banachowicz@alice.de](mailto:ergo.beata-banachowicz@alice.de)

## Leistungsspektrum

- ▶ Rehabilitation der Hand
- ▶ Ergotherapie auf neurophysiologischer Basis
- ▶ spezifische Rheumabehandlung
- ▶ Pädiatrie ▶ alternative Therapie

# Das musikalische Blumenfeld 2013



Markus Nickel

In der Barockzeit haben Komponisten ihren Musikstücken gerne bildliche Titel gegeben, wie etwa »musikalisches Blumenfeld«. Die Vorstellung, die dahinter steht, ist eine recht schöne: Auf einem gemeinsamen Boden wachsen bunte Wunder der Schöpfung und erfreuen mit ihrem Aussehen das Auge, mit ihrem Duft die Nase. Und Musik erfreut mir ihrem Klang die Ohren und vermag den Weg in unser Inneres, in unsere Seele zu finden. In der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche wird auch 2013 ein musikalisch reich bestelltes Musikfeld angelegt sein. Neben dem vielfältigen Musizieren in den Gottesdiensten, die natürlich immer einen wichtigen Mittelpunkt bilden, gibt es viele Konzertangebote. Stilistisch wird dabei eine große Bandbreite abgedeckt. Neben einem Improvisations-Orgelkonzert, bei dem Wünsche abgegeben werden können, stehen Konzerte mit unseren gemeindeeigenen Musikgruppen auf dem Programm, etwa mit dem Gospelchor »Glory-Land-Singers«, dem »First-English-Handbell-Choir«, dem Posaunenchor, dem Kirchenchor und dem Flötenensemble. Bei manchen Konzerten vereinigen sich mehrere der Chöre oder auch der Ensembles zu einem gemeinsamen Tun. Am eindrücklichsten ist das immer in unserem Weihnachtskonzert der Fall, bei dem von der

Stubenmusi bis zu den größeren Chören alle gemeinsam musizieren. Daneben gibt es aber auch Konzerte mit Solisten, mit SängerInnen und Instrumentalisten.

Das Musik-Jahresprogramm liegt diesem Gemeindeboten bei. Es ist dieses Mal ein gemeinsames Programm der Gemeinden Lichtenhof und Mögeldorf, zwischen denen auch musikalische Kooperationen stattfinden, weil sie sich gemeinsam einen Kantor teilen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden in der Kirchenmusik, die als GärtnerInnen dafür verantwortlich sind, dass der Garten blüht und die Pflanzen gedeihen. Das erfordert manches Mal einige Mühe, aber am Ende steht ein wunderbares Ergebnis.

Nun möchten wir Sie gerne zu einem Besuch unseres musikalischen Blumenfelds einladen. Es tut immer gut, ein wenig vom Alltag Abstand zu bekommen und in einem kirchlichen Raum Musik für die Seele zu hören, vor allem, wenn es geistliche Musik ist, die das Wort Gottes beinhaltet und klagend oder lobend sich an unseren Herrn und Gott wendet. Sollten Sie Lust bekommen, in einem der Chöre oder der Ensembles mitzuwirken, so ist das auch immer und jederzeit möglich. Alle freuen sich auf neue Gesichter.

So oder so: Sie sind herzlich Willkommen!

## carola weisskopf

hausverwaltung + immobilienvermittlung

wilhelm-spaeth-str. 12 · 90461 nürnberg

tel.: + fax: 0911/4 78 03 84

mobil: 0160/9910 94 25

rec.weisskopf@t-online.de



## Caroline`s "Trödeladen"

An- und Verkauf von alten Möbeln,  
Spielzeug, Hausrat, Nachlässe und  
Wohnungsaufösungen

**Schau mal rein!** Mo.-Fr. 10-18 Uhr

Schweiggerstraße 6 • 4 18 02 02

### Frische Grüße an Ihre Füße

**Med. Fußpflege**

Gabriele Riemer

Wirthstr. 56a

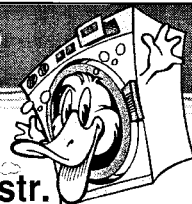
Terminvereinbarung: 43 92 192



## café ~ Wascheenter

Wo waschen noch Spaß macht!

JEDEN TAG  
5.00-24.00 Uhr



**439 76 51 · Bulmannstr. 36/Ecke Humboldtstr.**

Für jeden Anlass genau die Richtige ...

... über 1000 Glückwunschkarten zur Auswahl

**Angela Rieß**

Wodanstr. 30 · Telefon 49 91 93

Lotto, Toto, Zeitschriften, Tabak- und Schreibwaren, Geschenkartikel



## Büro Bauer

Kriemhildstr. 24 • 90461 Nürnberg

Tel. 0911 / 49 98 74

Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr

Fax 0911 / 12010945

13 - 18 Uhr

Mobil 015122809190

Sa. 9 - 13 Uhr

PROBESSEN  
an drei Tagen  
**11,95 €**

Diakoniestation Lichtenhof

## Mobiler Mahlzeitendienst

Bestellen Sie telefonisch: 0911 441859

Wir beliefern die Stadtteile: Lichtenhof, Hummelstein, Bleiweiss, Galgenhof, Steinbühl, Gibitzenhof



Wirthstraße 3 - Tel.: 44 62 15

Sehr schöner Biergarten  
und Nebenzimmer

Original fränkisch essen  
in der Südstadt

täglich ab 17 Uhr  
und Mi., Sa. und So. 11 bis 14 Uhr



**JOY WITH ENGLISH**  
Sprachkurse für 4- bis 12-Jährige  
und Erwachsene  
Nibelungenstr. 4

www.joy-with-english.de

☎ 0151 1193 4656

**Kosmetikstudio**

"Perle"

Wirthstr. 57 90459 Nürnberg

Tel.: 0911-93 25 37 11

www.perle-kosmetikstudio.de



**DALTON**



**Durch die Heilige Taufe wurden in die christliche Kirche aufgenommen:**

Yannik Löhr  
Dominik Scharf  
Finn Bauer  
Hunor Müller



**In die Ewigkeit wurden abgerufen:**

Pauline Karg, 89 Jahre  
Peter Purzner, 68 Jahre  
Rudolf Halbritter, 70 Jahre  
Ecaterina Stefan, 81 Jahre  
Kurt Karehnke, 62 Jahre  
Hedwig Ritter, 91 Jahre  
Hans Reck, 79 Jahre

Wir freuen uns über ein neues **Gemeindeglied**, das in die **Kirche eingetreten** ist.

**Der Herr segne unseren Eingang und Ausgang in Ewigkeit. Amen.**

**Dienstag 1. Januar**

*Neujahr* Reuther  
11.00 Uhr Gottesdienst mit Salbung und Segnung

**Sonntag 6. Januar**

*Epiphania* Reuther  
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**Sonntag 13. Januar**

*1. So. n. Epiphania* Klever  
8.00 Uhr Gottesdienst  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Ehrung der Mitarbeitenden  
9:30 Uhr Kindergottesdienst

**Sonntag 20. Januar**

*letzter So. n. Epiphania* Klever  
8.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (alkoholfrei)  
9.30 Uhr Gottesdienst

**Samstag 26. Januar**

Reuther  
14.00 Uhr Taufgottesdienst

**Sonntag 27. Januar**

*Septuagesimä* Reuther  
8.00 Uhr Gottesdienst  
9.30 Uhr Gottesdienst

gottesdienste

**Mit Kindern in den Gottesdienst? Das geht!**

Wussten sie schon, dass es im Mutter-Kind-Gruppen Raum die Möglichkeit gibt, den Gottesdienst zu verfolgen? Ich bis vor kurzem auch nicht, obwohl ich schon seit einem Jahr hier arbeite. Mit meinem Sohn habe ich es ausprobiert:

In den Räumen kann man nicht nur spielen und sich Bücher anschauen, sondern auch durch ein Fenster den Gottesdienst weiter verfolgen. Das wusste ich schon, aber dann überraschte mich, dass der Gottesdienst über Lautsprecher in den Mutter-Kind-Gruppen Raum übertragen wurde. Dazu gab es bereits eine Tasse Kaffee durch das Kirchenkaffeeteam – perfekt!

Vielleicht geht es vielen Familien mit kleinen Kindern ähnlich und sie wissen von diesem Angebot gar nichts. Also los liebe Familien, probiert es doch einfach mal aus. Und nicht vergessen, in den Kindergottesdienst können Kinder ab 5 Jahren gehen!

*Vielleicht bis bald mal, Ihr Diakon Emil Drexler!*

## Lichtenhofer Altenarbeit

### Altenclub

#### Altenclub-Treffen

Dienstag, 8. Januar, 14.30 Uhr

Imelda Schulz, 3 75 65 91

Gabriele Wollnik, 4 39 85 88

Paul Diemer, 4 33 49 90

#### Tagesfahrt: Ziel noch nicht bekannt

Donnerstag, 24. Januar, 10 Uhr  
am „süd.stadt.bad“

### Silberdistel

#### Gedächtnistraining

Mittwoch, 9. Januar, 14 Uhr

Elly-Heuss-Knapp-Raum

#### Ideenbörse

Donnerstag, 10. Januar, 17 Uhr

Elly-Heuss-Knapp-Raum

Helga Bühling, 46 38 62

#### Lichtbilder

Mittwoch, 16. Januar, 14 Uhr

Plenarraum / Elly-Heuss-Knapp-Raum

Edi Stephan, 46 55 90

#### Wandern

Edi Stephan, 46 55 90

## Im Gespräch

### Bibel-Gesprächs-Runde

Donnerstag, 31. Januar, 18 Uhr

Mutter-und-Kind-Räume

Bernd Reuther, 4 31 98 88

## Bewegung

### TanzKreis »Tanzen bringt Geist und Kreislauf in Schwung«

Donnerstag, 17. Januar

15 Uhr, Gemeindesaal

Donnerstag, 31. Januar

15 Uhr, Kleiner Saal

Michael Kuhn, 59 39 09

### Tanzträume – meditative und beschwingte Kreistänze

Donnerstag, 17. Januar,

„Herr, mache mich zu einem  
Werkzeug deines Friedens“

19 Uhr, Gemeindesaal

Dagmar Stadelmeyer, 21 53 02 07

### Gymnastik – »Fit für den Alltag bleiben« – Kleiner Saal

Mittwochs, 9 Uhr und 10 Uhr

und 18.15 Uhr und 19 Uhr

(besonders für Berufstätige)

Rosi Plött, 8 14 80 42

Sabine Höning, 6 89 68 33

## Lichtenhofer Laden

### für Menschen ohne Arbeit

Gruppe LILA, Freitag, ab 9.30 Uhr

Else-Müller-Raum

## Homosexuelle & Kirche

(ökum. Arbeitsgemeinschaft HuK)

### Ansprechpartner:

Gerhard, 09181 46 54 20

Volker, 59 42 46

weitere Informationen unter

[huk.org/regional/nuernberg](http://huk.org/regional/nuernberg)

Das Pfarramt ist während der Weihnachtsferien bis 4. Januar geschlossen.  
In dringenden Fällen bitten wir um telefonische Absprache.



## Evangelische Jugend

»Die Kellerhelden«

Dienstag, 15.00 – 16.30 Uhr  
Kindergruppe 7 bis 9 Jahre

»Die Spielegang«

Montag, 16.30 – 18.00 Uhr  
Kindergruppe 10 bis 13 Jahre

Beide Gruppen finden im Keller unter den Gemeinderäumen, Eingang Annastraße statt (nicht in den Ferien).

Mitarbeiter/innen-Abend

Mittwoch, 18.30 bis 21 Uhr  
Emil Drexler, 4 46 66 84

## Mutter/Vater-Kind-Gruppen

am Dienstag-Vormittag  
Mutter-und-Kind-Räume  
Brigitte Schäfer, 4 46 69 56

## Alleinerziehende

**eckstein-treff** – »Hallo! Wie geht's? Toll, Dich zu sehen!«

letzter Freitag im Monat,  
18 bis 21 Uhr  
Café ZEITLOS, Burgstr. 1  
Karin Mack, 2 14 21 00

## BuntSTIFTung

Schulmittelverkauf für einkommensschwache Familien in der Südstadt

1. Mittwoch i. Monat, 15 bis 17 Uhr  
Gemeindezentrum, Erdgeschoss  
Petra Koerwien, 01628 65 11 66

## Musik in Lichtenhof

Dekanatskantor Markus Nickel,  
09131 77 10 16

Kantorei / Kirchenchor

Dienstag, 19.30 Uhr, Kleiner Saal

Flötengruppe (Fortgeschrittene)  
nach Vereinbarung

Glockenchor

Mittwoch, 20 Uhr, Gemeindesaal  
Tom Keeton, 51 20 09

Gospelchor »Glory-Land-Singers«

Donnerstag, 18.15 Uhr, Kl. Saal  
Tom Keeton, 51 20 09

Posaunenchor

Montag, 20 Uhr, Sakristei  
Dietrich Kawohl, 09192 99 20 30

Stubenmusi

Probe nach Vereinbarung  
Angela Potzel, 09170 94 78 50

## Kirchenvorstand

15. Januar 2013, 19 Uhr  
Öffentliche & Nichtöff. Sitzung  
Plenarraum

## Gemeindehilfe

Die Ausgabe Februar liegt ab  
Mittwoch, 30. Januar  
zu den Öffnungszeiten des  
Pfarramts zur Abholung bereit  
Pfarrer Reuther, 4 31 98 88



# wir sind erreichbar ...

www.lichtenhof.de

adressen

**Evang.-Luth. Pfarramt Lichtenhof**  
Allersberger Str. 116 44 60 06  
90461 Nürnberg Fax 44 44 36  
pfarramt@lichtenhof.de

**Bürozeiten:**  
Mo., Mi., Do., Fr. 8 - 12 Uhr  
Dienstag geschlossen

**Büro:** Petra Holz knecht  
Margit Kalbreier  
Mesner: Arnold Löp prich

**Konto für Gaben und Spenden:**  
Sparkasse Nürnberg  
Kto. 5 77 44 35 (BLZ 760 501 01)  
Auch Vermächtnisse und Testamente  
werden gerne entgegengenommen.

---

**Diakonieverein Lichtenhof**  
Herwigstraße 6 45 32 19  
Verwaltung: Elfi Warzecha  
Seelsorgebereich  
Schwester Anna 4 46 62 95  
Bürgerberatung  
Terminvereinbarung 44 60 06  
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

**Spendenkonto: Sparkasse Nürnberg**  
Kto. 1 90 57 26 (BLZ 760 501 01)

---

## Hilfe und Auskunft in Nürnberg

»eckstein«, das haus der evang.-  
luth. kirche, Burgstr. 1-3 214-0  
Cityseelsorge »offenetür« 20 97 02  
Frauennotruf 28 44 00  
Kindernotruf 0800 111 0 333  
Frauenhaus 33 39 15  
Telefonseelsorge 0800 111 0 111  
0800 111 0 222

**Pfarrer Bernd Reuther**  
Allersberger Str. 116 4 31 98 88  
reuther@lichtenhof.de

**Pfarrerin Sigrid Klever**  
Allersberger Str. 116 44 60 07  
klever@lichtenhof.de

**3. Pfarrstelle**  
zur Zeit nicht besetzt

**Diakon Emil Drexler**  
Allersberger Str. 114 4 46 66 84  
drexler@lichtenhof.de

**Kirchenmusikdirektor Markus Nickel**  
Kantor und Dekanatskantor  
Gründlacher Str. 23  
91058 Erlangen 09131 77 10 16  
nickel@lichtenhof.de

**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**  
Christa Schmeißer  
vertrauensfrau@lichtenhof.de

---

## Rummelsberger in Lichtenhof

**Diakoniestation** 44 18 59  
Pflege zu Hause, Herwigstr. 6

**Hermann-Bezzel-Haus** 94 59-0  
Pflegeheim, Huldstr. 7

**Kindergarten Lichtenhof** 44 22 16  
Gudrunstr. 31

**Haus für Kinder** 43 17 58 42  
Kindergarten u. Hort, Halskestraße 11

**Kinderkrippen**  
Siemensstr. 15 4 30 06 29  
Wilh.-Spaeth-Str. 12 4 09 80 29

**Beratungsstellen** 4 39 44 27 10  
für Menschen mit Epilepsie  
für körper- und mehrfachbehinderte Menschen  
für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzung  
Ambulante Dienste

## 22 + 2 = 24. Oder?

Markus Nickel



Ja, natürlich ist 22+2 im Rechenergebnis 24. Wenn wir aber mit der Kantorei am 23. März unter dieser Rechenüberschrift ein Konzert veranstalten, dann geht es um etwas Anderes, nämlich einen »Liederschatz«.

Jeder von uns hat seine Lieblingslieder, die einen einfach ansprechen und die einem gefallen und die etwas in uns bewirken. Und es gibt unendlich viele Lieder, so dass für jeden etwas dabei ist.

Auch in der Kirche und bei den Gottesdiensten erklingen viele Lieder: traurige und fröhliche, nachdenkliche und heitere, ruhige und flotte, klagende und lobende. Über viele Jahrhunderte hinweg gab es dabei solche, die allgemein bekannt waren und von vielen Menschen gesungen wurden. So konnten sich Christen aus Hof mit Christinnen aus Mittenwald bei einem Gottesdienst treffen und gemeinsam ein Lied singen, dass sie kannten. Das Repertoire gemeinsam bekannter Lieder wird aber immer kleiner. Was können wir tun, damit es nicht vollends verschwindet?

Dieser Frage ging die Landessynode in Bayern nach.

Wir lernen Lieder kennen als Kinder im Kindergarten, gesungen von unseren Eltern, in der Schule und im Konfirmandenunterricht, beim Besuch von Gottesdiensten, beim gemeinsamen Singen in Gruppen bis hin zum offenen Singen in Alters-

heimen. Wenn nun an allen Orten immer wieder andere Lieder gesungen werden, dann gibt es keine allgemein bekannten mehr. Deshalb wäre es ja ganz reizvoll, wenn es einen Liederschatz gäbe, der nicht allzuviele Lieder enthält und den alle kennen. Diese Lieder sollten in möglichst vielen Lebenssituationen für jung und alt passend und gut singbar sein und schon bisher eine hohe Beliebtheit haben. Die Synode beauftragte einen Ausschuss mit der Erarbeitung einer solchen Liste. In diesem Ausschuss arbeiteten viele Menschen mit, die mit anderen Menschen singen: Religionspädagogen, Theologinnen, Kirchenmusiker, SchulmusikerInnen, Populärmusiker, etc. Das Endergebnis ist eine Liste von 22+2 Liedern (22 Choräle und 2 Kanons), die die Überschrift »Liederschatz« bekam. Sie beinhaltet also Lieder, die bei einem Singen in der Kirche und in anderen kirchlichen Zusammenhängen empfohlen werden. (Selbstverständlich dürfen aber auch alle anderen Lieder gesungen werden!). Um welche Lieder handelt es sich nun? Neugierige finden die Lieder unter [www.liederschatz-bayern.de](http://www.liederschatz-bayern.de) im Internet. Hier werden sie vorgestellt, man kann sie in verschiedenen Interpretationen anhören und es gibt Einstudierungshilfen für Pädagogen dazu. Und im Konzert 22+2 wird der Chor einige dieser Lieder musizieren ...

# Ex'cellent

## Restaurant

- das Wohnzimmer mit Tresen -  
Inh.: A. Branz

Allersberger Str. 121  
90461 Nürnberg  
Tel. 0911 / 43 45 36 00

Durchgehend warme Küche

## Diese Anzeigenfläche ist frei!

Für nur 210 EUR pro Jahr  
(zzgl. MWSt) können Sie hier  
für Ihr Unternehmen werben.

Informationen gibts im  
Pfarramt!

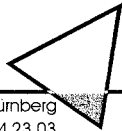
# Kleist Transporte

## Umzüge Abholservice

Soziale und interne Umzüge, Entrümpelung, Entsorgungen,  
Geschäfts- u. Wohnungsauflösung mit Renov. d. Malermeister (sub),  
komplette Reinigung, Räumung mit Ankauf, Möbellagerung

**Telefon 80 72 45** bis 21 Uhr

# GUDRUN APOTHEKE



Weiner Krauß ◁ Gudrunstr. 32 ◁ 90459 Nürnberg  
Tel. 0911/44 47 21 ◁ Fax 0911/44 23 03  
Die etwas andere Apotheke in der Südstadt

## ENGLISCH NACHHILFE

FÜR ALLE KLASSEN UND ALLE SCHULARTEN

## BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNGEN

ENGLISCH, RUMÄNISCH, DEUTSCH

**ANDREA BALTRES**

Tel: 0176-78270296

office@englischlehrkraft.de

Tel: 0911-4395041

www.englischlehrkraft.de

# Herbert Mai GmbH

Sanitär · Heizung · Gas · Wasser  
Installationsmeister · Wärmepumpenfachbetrieb

Anne-Frank-Straße 26

Telefon 0911 4397729

Telefax 0911 453903

herbertmai@t-online.de

www.mai-installateur.de

# Steuerkanzlei Klaus Zanner

Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg

Telefon 0911 / 36 87 10

Telefax 0911 / 36 87 120

E-Mail [info@steuerkanzlei-zanner.de](mailto:info@steuerkanzlei-zanner.de)

# Die Blume

Allersberger Straße 105

90461 Nürnberg

Tel.: 0911 49 21 21

Fax: 0911 49 21 21

[www.dieblume.biz](http://www.dieblume.biz)

# Augustin & Bugg

Recht · Law · Mediation

Allersberger Straße 185, Nürbanum, Gebäude G II  
90461 Nürnberg

Tel.: 09 11-9 45 88 88

Fax: 09 11-9 45 88 90

[www.augustinbugg.com](http://www.augustinbugg.com)

## Renate Augustin

Rechtsanwältin  
Fachanwältin Familienrecht  
Mediatorin (DAA)

## Stuart G. Bugg

B.A. · LL.B (Hons) · M.Jur (Dist)  
Solicitor (England and Wales)  
Barrister (New Zealand)

# Hallo, Ihr!

Christiane Minge



Jetzt in der dunklen Jahreszeit ist es Zuhause am Schönsten, wenn möglichst viele Kerzen leuchten. So wird es heimelig und gemütlich. Einen Basteltipp für ein besonders hübsches Licht haben wir heute für Euch.

Ihr braucht dazu 1 Einmachglas, eine weiße Kerze, Papier, Bleistift, Pinsel, Wasserfarben.

Zuerst schneidet Ihr das Papier so zurecht, dass es in Euer Einmachglas passt. Dann zeichnet Ihr einen Schneemann auf das Papier.

Mit schwarzer/brauner Wasserfarbe malt Ihr zunächst Augen, Nase, Mund, Hut, Knöpfe und den Besen. Auf die Fläche des Schneemanns tropft Ihr nun das Wachs von Eurer Kerze, bis diese ganz ausgefüllt ist.

Um den Schneemann herum könnt Ihr außerdem Wachs-Sneeflocken tropfen. Übermalt danach den Hintergrund mit blauer Wasserfarbe. An den Stellen, die Ihr mit Wachs betropft habt, bleibt das Papier nun weiß. Legt das Bild nach dem Trocknen auf ein Stück Zeitungspapier oder Küchenkrepp und schiebt es in den Backofen. Das Wachs schmilzt bei geringer Hitze und tränkt das gesamte Papier. Legt Euer Gemälde anschließend von innen an die Wand des Glases und stellt ein Teelicht hinein.

Ihr werdet staunen, wie schön Euer Schneemann leuchtet. Vielleicht fallen Euch noch andere Motive ein?



Viel Spaß (im Schnee?)

und viele »lichte« Tage im Januar wünschen Euch

K(N)ÖPFCHEN  
& Christiane

k(n)öpfchen



## DER LETZTE ABSCHIED IN DER GUSTAV-ADOLF-GEDÄCHTNISKIRCHE?

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Lichtenhof, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns.

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



### TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902  
Fürther Str. 153 (Nbg.) [www.trauerhilfe-stier.de](http://www.trauerhilfe-stier.de)

### Bestattungen

*Brigitte Preuss*  
GmbH



Tag und Nacht  
für Sie erreichbar  
auch an Sonn-  
und Feiertagen

0911 / 47 46 196

0171 / 81 69 959

Forsthoferstr. 2  
90461 Nürnberg

# Strucks

SANITÄTSHAUS GMBH

*Allen fürs Wohlbefinden.*

- ◆ Sanitätsbedarf ◆ Miederwaren
- ◆ Stoma ◆ Inkontinenz
- ◆ Orthopädische Werkstatt
- ◆ Rehathechnik

HaarService zu Hause  
jeden Montag

## Friseur Haaraktiv

Inh.: A. Fischer

Gudrunstraße 27

Telefon 0911 44 07 83 und 0175 633 42 79

Wölckernstr. 56 ☎ 4 39 21-0

Sulzbacher Str. 70 ☎ 4 39 21 21



### Vertrauen Sie uns

Wir befreien Sie von Ihren finanziellen / geschäftlichen Problemen  
und führen Sie in ein Leben mit neuer Perspektive.

Handeln Sie jetzt und rufen Sie uns an.

Wir helfen zuverlässig und effizient. Telefon: 0911/24038990

## Insolvenzhilfe & C.A.R. Consulting International Ltd.

Karolinenstr. 27 - 90402 Nürnberg (Centrum) - [www.insolvenzhilfe-international.de](http://www.insolvenzhilfe-international.de)

# LAMPEN HIFI-TV-VIDEO ELEKTRO

# Bernard FACHCENTER

Nürnberg

Schweiggerstr. 14

☎ 47 40 00

1000 m<sup>2</sup> AUSSTELLUNG

Nähe Allersbergerstr.

250 m SCHAUFENSTER

# Leben in der Wohngruppe

Petra Egersdörfer



Liebe Gemeinde,  
als Hausleiterin des Hermann-  
Bezzel-Hauses grüße ich Sie wieder  
recht herzlich.

Die lange Bauzeit ist nun vorü-  
ber und wir freuen uns, die neuen  
Räumlichkeiten gemeinsam mit un-  
seren Bewohnern endlich genießen  
zu können.

In Gemeinschaft leben, selbstbe-  
stimmt und geborgen - Dies sind  
die Ziele unseres neuen Wohngrup-  
penkonzeptes, welches in dieser  
Form einmalig ist. Das Frühstück  
wird auf liebevoll dekorierten Wurst/  
Käseplatten und einer Brotaus-  
wahl im Brotkörbchen serviert.  
Unser Küchenchef legt besonderen  
Wert auf abwechslungsreiche und  
schmackhafte Menüs. Die saisonalen  
Gerichte sind mit Kräutern aus dem  
eigenen Garten gewürzt. Alle Spei-  
sen werden täglich frisch zubereitet.  
In familiärer Atmosphäre geben  
speziell geschulte Betreuungskräfte  
den Bewohnern Hilfestellung bei  
den Mahlzeiten. Sie begleiten deren  
Alltag in der Wohngruppe durch  
Spaziergänge, aktivierende Runden  
(Gespräche über früher und heute,  
Gymnastik, Backen, gemeinsames  
Singen) und Einzelbetreuungen für  
schwerst-pflegebedürftige Bewoh-  
ner. Fachlich unterstützt werden  
diese Mitarbeiter von unserem  
gerontopsychiatrischen Fachdienst  
sowie Pflegekräften. Die Angebote  
orientieren sich an der Biographie  
der Bewohner und deren Wünschen.

Jeder Bewohner entscheidet selbst,  
an welchem Angebot er teilnehmen  
möchte. Selbstverständlich sind  
auch die Angehörigen hierbei herz-  
lich willkommen.

Gewohntes bleibt - Veranstal-  
tungen wie die Faschingsfeier mit  
der „Nürnberger Luftflotte“, unser  
Weinfest mit den „Moorenbrunner  
Schrammeln“ oder die Adventsfeier  
mit der „Lichtenhofer Stubenmusi“  
sind nur einige Höhepunkte des  
Jahres in unserem Haus. Weiß-  
wurstfrühstück, Geburtstagsfeiern,  
Besuche von Kindern aus den  
nahegelegenen Schulen und Hun-  
debesuche des Tierheim Feucht sind  
inzwischen ebenfalls gute Tradition  
geworden. Zudem bieten wir die  
Möglichkeit zur Teilnahme an An-  
dachten und Gottesdiensten beider  
Konfessionen. Die Orientierung am  
Kirchenjahr und seelsorgerische Ge-  
spräche sind uns schon immer eine  
Herzensangelegenheit.

Modernste Technik und Ausstat-  
tung sorgen für mehr Sicherheit -  
Ein spezielles Lichtsystem passt sich  
dem Tageslicht an, das sorgt für  
eine sehr angenehme Atmosphäre  
und für ein hohes Maß an Sicher-  
heit. Auch für weglaufgefährdete  
Bewohner haben wir mittlerweile  
eine technische Lösung vor Ort. An  
dieser Stelle gilt unser Dank vor  
allem auch den Menschen, die uns  
mit ihren Spenden unterstützen.

# Kirchenvorstand und Jugendausschuss

die letzte seite



Der neue Kirchenvorstand (v.l.): Thomas Kalbreier (Kirchenpfleger), Heidi-  
maria Latteman, Evi Kraft-Steinbauer, Dorothea Freese (Erwachsenenbildungs-  
beauftragte), Katharina Noske, Christa Schmeißer (Vertrauensfrau), Evelyn  
Meissner (Diakoniebeauftragte), Paul Diemer (Missionsbeauftragter), Petra  
Schwartzmann, Tobias Manger (stellvertretender Vertrauensmann), Richard Pil-  
hofer (Umweltbeauftragter) und Christian Meisner.



Der neue Jugendausschuss (v.l.): Johanna Heger, Inge Braun, Max Schwarz-  
mann, Robin Nietzer und Michael Johnson.